

Auf den Spuren des frühen Bauhauses

Studierende führen durch Geschichte und Gegenwart der Bauhaus-Universität

Inwiefern sich das Mäander durch das Gropiuszimmer schlängelt, warum die »Eva« von Auguste Rodin im Hauptgebäude eine Figura serpentinata ist, und wo Johannes Itten sein berühmtes Tempelherrenhaus-Atelier hatte, all dies können Gäste Weimars seit Mitte Juni in den Bauhaus-Spaziergängen erfahren.

Mit den Spaziergängen öffnet die Bauhaus-Universität ihre Gebäude erstmals regelmäßig für Besucher. Insgesamt vier Mal in der Woche führen Studierende durch die historischen Gebäude der Bauhaus-Universität Weimar. So werden das Hauptgebäude von Henry van de Velde und das Direktorenzimmer von Walter Gropius besichtigt und detailliert erläutert. Über die Ruine des Tempelherrenhauses im Park an der Ilm gelangen die Besucher dann zum 1923 als Versuchshaus erbauten Haus Am Horn.

Die Spaziergangsführer – allesamt Studierende der Bauhaus-Universität – zeigen während des Rundgangs nicht nur die Bauhaus-Gebäude, sondern unterhalten ihre Gäste mit Anekdoten aus dem Leben der Bauhäusler sowie vielen unbekannt Details. So konnten Christian Tesch, Yvonne Graefe und Antje Schmelzer schon zuvor »Führungsqualitäten« sammeln – im gleichnamigen Projekt der

Juniorprofessur Kunst und ihre Didaktik, aus dem sich die Bauhaus-Spaziergänge entwickelt haben.

Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag, jeweils ab 14 Uhr, starten die Spaziergänge am Hauptgebäude der Bauhaus-Universität. Am Dienstag und Donnerstag geht es auch schon um 13.30 Uhr am Bauhaus-Museum los. In diesem Fall holen die Studierenden die Besucher am Theaterplatz ab und begleiten sie zum eigentlichen Startpunkt am Hauptgebäude in der Geschwister-Scholl-Straße.

Der Große Spaziergang dauert etwa zweieinhalb Stunden und endet am Haus Am Horn. Wer weniger Zeit hat, besucht die kleine Variante des Spaziergangs. Dieser führt ausschließlich durch das Kernensemble Henry van de Veldes, zu dem das Hauptgebäude und der Kleine Van-de-Velde-Bau gehören.

Der Bauhaus-Spaziergang wird mit freundlicher Unterstützung des Freundeskreises der Bauhaus-Universität organisiert, der das Haus Am Horn pflegt und bespielt.

Claudia Weinreich
Universitätskommunikation

Informationen Bauhaus-Spaziergang

Juni bis Oktober immer dienstags, donnerstag, freitags und samstags 14.00 Uhr ab dem Hauptgebäude der Bauhaus-Universität, Geschwister-Scholl-Straße 8

Großer Spaziergang

Hauptgebäude der Bauhaus-Universität Weimar mit Gropius-Zimmer, Tempelherrenhaus im Park an der Ilm sowie Haus Am Horn
Dauer: ca. 2,5 Stunden
Preis: 8 Euro/ermäßigt 5 Euro

Kleiner Spaziergang

Hauptgebäude der Bauhaus-Universität Weimar mit Gropius-Zimmer
Dauer: ca. 45 Minuten
Preis: 5 Euro/ermäßigt 3 Euro

Voranmeldungen sind möglich unter
Tel.: 03643-581171 oder E-Mail: bauhausspaziergang@uni-weimar.de

www.uni-weimar.de/bauhausspaziergang



Bauhaus-Spaziergänger im Treppenhaus des Hauptgebäudes



Das Haus Am Horn. Foto: UK